

Parlamentarischer Vorstoss

- Motion
 Postulat
 Interpellation mündlich
 Interpellation schriftlich

Eingereicht von

SVP-Fraktion (Fraktionspräsidentin Karin Winter-Dubs)

Titel

Härtere Strafen bei Gewalt und Drohung gegen Behörden und Beamte

Aus der Schweizerischen Kriminalstatistik 2015 geht hervor, dass die Gewalt gegen Polizistinnen und Polizisten wieder stark zugenommen hat. Die Delikte gemäss Artikel 285 StGB (Gewalt und Drohung gegen Behörden und Beamten) sind ungefähr 9.4 % gestiegen. Der Präsident des Vereins AFPS (*Amici delle Forze di Polizia Svizzera*) vertritt die Meinung, dass die Täter mit Samthandschuhen angefasst werden und startete anschliessend eine Petition, die eine Verschärfung des Strafmasses bei Gewalt und Drohung gegen Behörden und Beamte fordert. Der VSPB (Verband Schweiz. Polizei-beamten) unterstützt die Petition ebenfalls.

In der Stadt St. Gallen scheinen die Fälle von Gewalt und Drohung gegen die Polizei aber auch gegen Behörden und Beamten ebenfalls zuzunehmen. Diese Entwicklung, die allerdings nicht übergeneralisiert werden darf, bedroht letztlich den Rechtsstaat und die Demokratie und erfordert deshalb mehr Aufmerksamkeit. Im Vordergrund muss dabei der Schutz von möglich betroffenen Mitarbeitenden in allen Bereichen der städtischen Verwaltung stehen.

Es ist anzunehmen, dass sich die höheren Verwaltungsangestellten mit diesem Thema bereits beschäftigt haben. Angesichts der Gefahren dieser Entwicklung und der möglichen Betroffenheit einzelner Personen und der damit verbundenen Unsicherheit in weiten Kreisen kann eine gute Information der Betroffenen und der Bevölkerung beruhigend wirken.

Deshalb bitten wir den Stadtrat um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Verfügt der Stadtrat über statistische Angaben über solche Vorkommnisse, deren Schweregrad und deren Auswirkungen auf das gesamte Personal?
2. In welcher Form unterstützt der Stadtrat betroffene Mitarbeitende in solchen Fällen?
3. Lassen sich aus der Umfrage des städtischen Verbandes Schweiz. Polizei-beamten (VSPB) Erkenntnisse gewinnen, die in einem eventuell zu erarbeitenden Gesamtkonzept über Gewalt und Drohung in der gesamten Stadtverwaltung Eingang finden und für mögliche Betroffene mehr Sicherheit geben?

23.8.2016

Datum



Unterschrift



Parlamentarischer Vorstoss			Stadt St. Gallen		
Unterschriften					
			Kühne	Werner	
Akeret	Alexandra		Meyer	Thomas	
Angehrn	Evelyne		Meyer	Veronika	
Angehrn	Patrik		Mitrovic	Vica	
Bechtiger	Roger		Müller	Clemens	
Bertoldo	Daniel		Neff	Christian	
Boesch	Martin		Neuweiler	René	
Brunner	Jürg		Niederhauser	Nadine	
Brunner	Thomas		Oberholzer	Basil	
Bühler	Roman Claudio		Olibet	Peter	
Deuel	Jennifer		Pappa	Maria	
Dietrich	Stefan		Rotach	Marcel	
Dornier	Roger		Ruppeiner	Werner	
Dudli	Andreas		Rüdiger	Tim	
Eggmann	Franz		Rüttimann	Daniel	
Etter	Lisa		Rütsche	Beat	
Frei	Barbara		Ryser	Franziska	
Gmünder	Susanne		Scheck	Andrea	
Grob	Stefan		Schmid	Susanne	
Hasler	Etrit		Segger	Heini	
Hobi	Andreas		Stauffacher	Daniel	
Hornstein	Andrea		Steinemann	Sandra	
Huber	Maria		Takács	Zsolt Ferenc	
Hufenus	Gallus		Thomann-Seiz	M.-Th.	
Hugentobler	Michael	X	Thurairajah	Jeyakumar	
Hächler	Barbara		Truniger	Beatrice	
Kehl	Daniel		Weber	Beat	
Keller	Felix		Wettach	Christoph	
Keller	Gisela		Winter-Dubs	Karin	
Keller	Stefan		Wäspe	Remo	
Knaus	Markus		Zuberbühler	Ivanka	
Königer	Doris		Zwicky	Elisabeth	

